

Parken an Heiligabend: So vermeiden Sie teure Strafen in Wien!

Am 24. Dezember gelten in Wien die Kurzparkregeln wie an jedem Werktag. Achten Sie auf parkraumbewirtschaftete Zonen und Anrainerplätze.

Laimgrubengasse 10, 1060 Wien, Österreich - Am 24.

Dezember 2024, dem Heiligabend, sind Autofahrer in Wien vor unerwarteten, teuren Überraschungen gewarnt: Alle Kurzparkzonen Regelungen gelten an diesem Tag wie an jedem normalen Werktag. Das bedeutet konkret, dass zwischen 9:00 und 22:00 Uhr Parkscheine gelöst werden müssen, und zwar überall dort, wo die Parkraumbewirtschaftung aktiv ist. Der ARBÖ rät dazu, auf die Verkehrsschilder zu achten, insbesondere in der Nähe von Geschäftsstraßen, Bahnhöfen, Spitälern und Friedhöfen, da hier spezielle Regelungen bestehen können – eine Erinnerung, die auch vom 5 Minuten Magazin unterstützt wird.

Strenge Parkregelungen an Heiligabend

Die städtischen Anrainerparkplätze in den Wiener Bezirken 1 bis 20 unterliegen besonders strengen Regeln. Nur Fahrzeuge, die über einen gültigen Anrainerparkausweis oder einen Behindertenausweis verfügen, dürfen dort parken. Diese Regelung gilt rund um die Uhr und wird streng überwacht – falsches Parken kann erhebliche Strafen nach sich ziehen. Laut dem ÖAMTC ist es daher von essenzieller Bedeutung, die Schilder genau zu beachten, um unliebsame Bußgelder zu umgehen.

Die Verkehrsexperten des ÖAMTC raten Autofahrern eindringlich zur Vorsicht, um an Heiligabend unangenehme finanziellen Überraschungen zu vermeiden. Diese Warnung ist besonders relevant, da der 24. Dezember heuer auf einen Dienstag fällt, was ihn offiziell zu einem Werktag macht. Wer die Parkregelungen nicht beachtet, läuft Gefahr, das Fest nicht nur mit Geschenken, sondern auch mit einem Strafzettel zu feiern. Weitere Informationen über die aktuellen Parkregelungen sind auf der Website des ÖAMTC abrufbar.

Details	
Ort	Laimgrubengasse 10, 1060 Wien, Österreich
Quellen	• www.ots.at • www.5min.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at